



SV-Bergtheim e.V.

www.sv-bergtheim.de  
svbinfo@web.de

# INFO

Geschäftsstelle: Donnerstag 16 - 18 Uhr | Frau Rita Dürr | Tel: 0 93 67 / 9 83 76 08 | Mail: svb.bergtheim@gmx.de

Nummer: 2092

02. Oktober 2021

## Termine

|                    |          |                  |                    |                               |
|--------------------|----------|------------------|--------------------|-------------------------------|
| <u>Fr., 8.10.</u>  | 18.00    | Badminton        |                    | Training mit Steffi           |
|                    | 18.00    | Badminton        |                    | Training mit Vicky            |
|                    | ab 19.30 | Badminton        |                    |                               |
| <u>Sa., 9.10.</u>  | 12.15    | Handball         | weibl. C-Jugend II | HSG - SpVgg Giebelstadt       |
|                    | 14.00    | Kegeln           |                    | SV Birkenfeld - SVB 3         |
|                    | 14.10    | Handball         | weibl. C-Jugend    | HSG - TV Gunzenhausen         |
|                    | 15.00    | Fußball          | Herren             | SVB - SV Heidingsfeld II      |
|                    | 16.00    | Handball         | weibl. A-Jugend    | HSG - TSV Lohr                |
|                    | 18.00    | Handball         | Damen I            | 1.FCN Handball - HSG          |
|                    | 18.00    | Handball         | Damen III          | HSG - TV Marktsteft II (a.K.) |
|                    | 20.00    | Handball         | Damen II           | HSG - TG Höchberg             |
| <u>So., 10.10.</u> | 12.00    | Handball         | weibl. D-Jugend II | HSG - TSV Partenstein         |
| <u>Mo., 11.10.</u> | ab 17.30 | Karate           |                    | Kindertraining                |
|                    | 18.00    | Fitnessgymnastik |                    | Gymnastik mit Daniela         |
|                    | ab 18.30 | Karate           |                    | Erwachsenentraining           |
|                    | 19.00    | Herrengymnastik  |                    |                               |
|                    | 19.00    | Damengymnastik   |                    | 3G-Nachweis erforderlich      |
|                    | 20.00    | Skigymnastik     |                    | 3G-Nachweis erforderlich      |
|                    |          |                  |                    |                               |

## SPORTGASTSTÄTTE

unter der Leitung von Norbert Keller

Tel. 09367/4619563



Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag, Samstag, 16.30 - 23.00 Uhr  
Sonntag 10.30 - 14.30 Uhr  
Zusätzlich zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette):

**8.10.-11.10. Fränkisches Hochzeitsessen mit selbstgemachten Nudeln**  
**9.10. Geschlossene Gesellschaft!**  
**So., 10.10. Porchetta „italienischer Schweinebauch“, Rosmarinkartoffeln**  
**Wildschweinkeulenbraten, Pfifferlinge, Klöße**  
**15.10. Boeuf à la Bière, Klöße, Sauerkraut**  
**So., 17.10. Lachsfilet, mediterranes Gemüse, Kartoffeln**  
**Lammkrone, Frühlingszwiebel, Kartoffelstampf, Speckbohnen**

**Montag: Schnitzeltag • Donnerstag + Freitag: Burger • Samstag: Hähnchen**

Industriestraße 15  
97241 Bergtheim  
Tel. 093 67/908 10  
Fax 093 67/9081 55

[www.bauunternehmen-herold.de](http://www.bauunternehmen-herold.de)  
[kontakt@bauunternehmen-herold.de](mailto:kontakt@bauunternehmen-herold.de)

## BAUUNTERNEHMUNG HEROLD

ROHBAUARBEITEN  
UMBAU & BAUSANIERUNG  
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN  
PFLASTERARBEITEN

### Dritte holt sich den zweiten Saisonsieg

Die 3. Mannschaft hatte am letzten Spieltag den SV Oberdürrbach zu Gast und holte sich einen souveränen 4:2 MP und 1970:1901 Holz Sieg. Den besseren Start erwischten allerdings die Gäste: Friedbert Weißenberger (1:3; 467:476) und Manfred Hartmann (1:3; 479:507) unterlagen in ihren Duellen, so dass die Dritte zunächst mit 0:2 MP und 37 Holz hinten lag. Im Schlusspaar drehten Andreas Göbel (2:2; 476:464) und vor allem Oswald Lichtlein (4:0; 548:454) jedoch das Spiel und brachten ihre Mannschaft schnell in Führung. Am Ende hatte Oberdürrbach keine Chance mehr und der Sieg ging verdient an die Dritte.

\*\*\* Für die beiden anderen Bergtheimer Mannschaften verlief der Spieltag weniger erfreulich. Die 1. Mannschaft unterlag bei Dreieck Schweinfurt mit 2:6 MP und 3082:3153 Holz. Im ersten Spieldrittel holte sich Thomas Sippel (2,5:1,5; 495:502) seinen Punkt, während Klaus Göbel (2:2; 542:543) sich ganz knapp geschlagen geben musste. Im Weiteren Spielverlauf hatten die Gastgeber dann meist die Nase vorn: Erwin Schraud (1:3; 478:521), Christian Horling (2:2; 508:524) und Benedikt Cöster (1:3; 520:534) unterlagen in ihren Duellen. Lediglich Oswald Lichtlein (2:2; 539:529) konnte im Schlussspiel noch einmal punkten, die Niederlage konnte er jedoch nicht mehr abwenden.

\*\*\* Auch die 2. Mannschaft blieb in ihrem dritten Saisonspiel sieglos. Gegen den KC Oberaltertheim unterlag man deutlich mit 1:5 MP und 1909:2000 Holz. Lediglich Manfred Hartmann (3:1; 543:501) konnte mit seinem starken Ergebnis den Gästen erfolgreich Paroli bieten. Sebastian Göbel (1:3; 440:503), Peter Scheller (1:3; 463:477) und Andreas Göbel (2:2; 463:519) mussten dagegen ihre Punkte abgeben.

Mit einer  
gemeinsamen Strategie  
große und kleine Ziele erreichen!  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

Viel  
Erfolg!

Raiffeisenbank  
Estenfeld-Bergtheim eG



[www.rb-eb.de](http://www.rb-eb.de)



MALER & VERPUTZER GmbH & Co. KG

**Prötzel** SEIT 1920

GF: ANDREAS PRÖTZEL

GEPRÜFTER RESTAURATOR IM MALER- & LACKIERERHANDWERK

DIPBACHER STRASSE 18 · 97241 BERGTHEIM

TEL: 093 67/992 50 · FAX: 093 67/992 51

**SAMSTAG, 16.10.2021**  
**Mehrzweckhalle Bergtheim**

| Ticketverkauf                                              | Einlass | Beginn | Weitere Informationen                                           |
|------------------------------------------------------------|---------|--------|-----------------------------------------------------------------|
| Sa. 25.09. + 09.10<br>16 - 18 Uhr<br>an der Mehrzweckhalle | 18 Uhr  | 20 Uhr | www.sv-bergtheim.de/gartenfest<br>Infotelefon<br>0171 / 7324271 |
| Eintrittspreis<br><b>21 EUR</b>                            |         |        |                                                                 |

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei:

Genießen Sie vier unterhaltsame Stunden mit Bier, Wein und fränkischen Essensschmankerln

**nolte**

IN GUTEN HÄNDEN

**Nolte** Tagespflege Hausen  
Schulweg 2  
97262 Hausen b. Wzb.  
Tel.: 093 67/9 86 06 90  
Fax: 093 67/9 86 06 91  
Mail: info@nolte-tagespflege.de



AMBULANTE PFLEGE  
INTENSIVPFLEGE  
TAGESPFLEGE

**Nolte** Tagespflege Untereisenheim  
Schulstraße 6  
97247 Untereisenheim  
Tel.: 093 86 / 9 79 38 66  
Fax: 093 86 / 9 79 37 88  
Mail: info@nolte-tagespflege.de

**Nolte** Pflegedienst  
An der Spielleite 14  
97294 Unterpleichfeld  
Tel.: 093 67 / 98 43 99  
Fax: 093 67 / 98 45 28  
Mail: info@nolte-pflege.de

Aufgehoben  
statt  
Abgeschoben

www.nolte-pflege.de

IN GUTEN HÄNDEN



■ Fachhandel    ■ Photovoltaik    ■ Solarsysteme  
■ Lüftungssysteme    ■ Heizungsbau    ■ Installation

Inhaber: Christian Pfeuffer  
Kantstraße 32  
97241 Dipbach  
Telefon 0 93 84 / 88 26 16  
Telefax 0 93 84 / 88 26 17  
[info@pfeuffer-haustechnik.de](mailto:info@pfeuffer-haustechnik.de)

#### Auftakt macht Lust auf mehr

#### TG Höchberg II (außer Konkurrenz) - HSG Pleichach III 19:17 (11:7)

Die Vorfreude und Nervosität vor dem ersten Saisonspiel war groß. Vielleicht startete die Partie deshalb im Angriff eher durchwachsen auf beiden Seiten. Nachdem jede Mannschaft in den ersten beiden Minuten jeweils ein Tor erzielt hatte, folgte eine 6-minütige Phase ohne jeglichen Wurferfolg. Unsere Damen zeigten sich besonders hinsichtlich der 5:1 Deckung durch die Gastgeberinnen verunsichert. Erst ab der 9. Minute konnten die Torschützinnen wieder Punkte verbuchen – leider zugunsten der Heimmannschaft, die sich bis zur Pause einen leichten Vorsprung erkämpfte, sodass man sich mit einem 11:7 in die Kabine verabschiedete. Die Halbzeit war offensichtlich genau das, was unsere Damen gebraucht hatten: Bis zur 43. Minuten erkämpften sie sich mit viel Herzblut und vollem Einsatz 6 Tore, fingen sich aber lediglich ein Gegentor ein und erreichten den Ausgleich – 12:12. Fortan lieferten sich die beiden Mannschaften einen Schlagabtausch und schenkten den Zuschauern und Zuschauerinnen eine hochspannende Partie. Zeitweise hielten unsere Damen sogar mit einem Tor die Führung. Die Schlussphase des Spiels ging jedoch mit einem leichten Vorsprung wieder an die Höchbergerinnen, sodass man sich schließlich mit einem 19:17 voneinander trennte.

Auch wenn es am Ende dieses Mal noch nicht für den Sieg gereicht hat, hat das Spiel Lust gemacht auf mehr. Die Damen haben gezeigt: Da wächst ein echtes Team heran. Die Torverteilung belegt das eindrucksvoll: Die Pleichacher sind von jeder Position gefährlich. „Wir können mehr“ ist das Fazit der Mannschaft und nächstes Wochenende bietet sich bereits die Möglichkeit, das zu beweisen.

Tore: Doreen Pfenning (5), Anna-Lena Böhm (3), Vanessa Dürr (2), Katja Konrad (2), Carolin Wild (2), Sophie Hartlieb (1), Janina Öffner (1), Annika Rüh (1)

Tor: Verena Herbig

Bitte beachten Sie die hier inserierenden Firmen



STEUERBERATER  
**SCHEUERING**

Untere Hauptstraße 23  
97241 Bergtheim  
Tel.: 09367/586 90-30  
Fax: 09367/586 90-31

Keesburgstr. 11  
97074 Würzburg  
Tel.: 0931/80997790

[info@steuerberater-scheuering.de](mailto:info@steuerberater-scheuering.de)    [www.steuerberater-scheuering.de](http://www.steuerberater-scheuering.de)



## 1. Mannschaft: Bittere Niederlage

Nachdem unsere Mannschaft am letzten Spieltag gegen den Tabellenführer einen verdienten Punkt in Bergtheim behalten hat, war man diese Woche beim Tabellennachbarn SG Burggrumbach/Erbshausen zu Gast. In diesem "Sechs-Punkte-Spiel" wollte man die Form der letzten Wochen bestätigen und einen Dreier einfahren.

Der SVB kam besser aus den Startlöchern und setzte die SG unter Druck. In den ersten 15 Minuten waren die Gäste überlegen und hatten auch eine hundertprozentige Torchance als Maximilian Prötzel durch einen gefühlvollen Ball über die Abwehr Simon Schönfeld freispielte. Schönfeld überlupfte den herauseilenden Torwart, das Leder ging allerdings ein paar Zentimeter am Pfosten vorbei. Anschließend kam die SG besser ins Spiel und es entwickelte sich eine Partie auf Augenhöhe mit nur wenigen Chancen. Beide Offensiven waren insgesamt einfallslos und die Defensiven verteidigten gut. Gegen Ende der ersten Hälfte hatte die Heimelf eine kurze Drangphase, in der die Defensive des SVB nicht konsequent genug verteidigte. Das wussten die Gastgeber zu nutzen: Ein Ball auf die Außen wurde in die Mitte zu Marius Schneider weitergeleitet, der das Leder gut annahm und zur Halbzeit-Führung vollendete (41.). Die Pause nutzte der SVB um sich zu sammeln, sodass die Gäste erneut stark begannen. Diesmal allerdings nutzte der SVB die erste gute Gelegenheit zum Ausgleich. Erneut bediente Maximilian Prötzel den in der Mitte lauenden Simon Schönfeld, welcher mit einem strammen Schuss ins linke obere Eck zum 1:1 ausglich (47.). Anschließend verlief die Partie ähnlich, wie in der ersten Hälfte. Kaum nennenswerte Aktionen nach vorne und nur wenig spielerischer Glanz. Die SG war allerdings etwas griffiger und erarbeitete sich immerhin einige Eckbälle, sodass ein wenig Gefahr aufblitzte. Mitte der zweiten Halbzeit hatten die Gastgeber dann ihre beste Phase und nutzten diese zur erneuten Führung. Eine Flanke auf den zweiten Pfosten bugsiierte Niklas Hein im Zweikampf mit einem Angreifer unglücklich mit der Hüfte ins eigene Tor (71.). Der SVB war jetzt kurz geschockt und es dauerte ein wenig, bis der Anschein erweckt wurde die Partie wenigstens noch ausgleichen zu wollen. Doch in den letzten fünf Minuten drückten die Gäste doch noch auf den Ausgleich. Die Verteidigung der SG klärte zweimal in höchster Not bei langen Bällen, doch kurz vor dem Abpfiff rutschte ein Ball auf den langen Pfosten durch. Dort stand der umtriebige Simon Schönfeld frei und nahm das Leder mit vollem Risiko Volley, scheiterte jedoch mit seinem Versuch am Aluminium. Somit endete das Spiel, etwas glücklich aber insgesamt nicht unverdient, mit 2:1 für die SG. Eine äußerst bittere Niederlage im Derby gegen eine eigentlich gleichwertige Mannschaft. Allerdings muss man konstatieren, dass "Grummi" den einen Tick besser war in diesem Spiel und die Niederlage deswegen auch durchaus verdient war. Da die direkten Konkurrenten nahezu allesamt gewonnen haben, rutscht unsere Mannschaft ab und hat nun die rote Laterne inne. Nichtsdestotrotz kann es nur eine Parole geben: Mund abwischen und weiter machen. Am nächsten Sonntag steht bereits das nächste "Sechs-Punkte-Spiel" auf dem Programm. Der bisherige Tabellenletzte SV Heidingsfeld II ist zu Gast in der EEV-Arena. Heidingsfeld hat am Wochenende den ersten Dreier eingefahren und liegt nun einen Punkt vor unserer Mannschaft. Mit einem Sieg können sich unsere Jungs wieder etwas nach oben arbeiten, was auch das Ziel sein sollte! Anpfiff ist um 15 Uhr.



## **Endlich wieder Turniere – Toller Kampfgeist**

## **und ein starkes**

### **Debüt**

Mehr als zwei Jahre sind inzwischen vergangen, seit sich die Jugendlichen unserer Badmintonabteilung auf einem Turnier mit anderen Spielern messen konnten. Am Samstag war es beim E-Ranglisten-Turnier in Marktheidenfeld endlich wieder so weit.

In der Altersklasse U17 bestritt Fabio Schroll sein allererstes Badmintonturnier überhaupt und zeigte direkt in seinem ersten Spiel eine beachtliche Leistung. Gegen Ben Horst vom TV Unterdürrbach

unterlag er im ersten Satz noch recht deutlich mit 13:21. Durch eine Anpassung seiner Spieltaktik legte er im zweiten Durchgang jedoch ein tolles Comeback hin und glich mit 21:12 ebenso deutlich aus. Der dritte Satz wurde dann zu einem wahren Krimi: jeder Ballwechsel wurde ausgespielt, bis Fabio schließlich beim Stand von 18:20 zwei Matchbälle gegen sich hatte. Er wollte sich aber nicht geschlagen geben und kämpfte sich noch einmal auf 20:20 zurück. Leider fehlte letztlich das Quäntchen Glück, sodass er seinem Kontrahenten vom TV Unterdürrbach mit 20:22 den Sieg überlassen musste.

Dennoch eine sehr vielversprechende Leistung von Fabio!

Nils Schneider, der in der gleichen Altersklasse an den Start ging, ließ in seinem ersten Spiel keine Zweifel über den Sieger aufkommen und zog mit 21:14, 21:8 souverän ins Viertelfinale ein, wo der an eins gesetzte Nils Zelder vom TV Marktheidenfeld auf ihn wartete. Wenig überraschend gab es hier für „unseren“ Nils nichts zu holen. Im anschließenden Platzierungsspiel gegen Nick Fendrich konnte er seine gewohnte Leistung leider nicht abrufen und landete im Spiel um Platz 7 – gegen Ben Horst, der uns aus Fabios erstem Spiel bereits bestens bekannt war. Auch dieses Mal ging es über die volle Distanz von drei Sätzen. Leider zog sich Nils im Entscheidungssatz eine Schulterverletzung zu, die ihn daran hinderte, mit voller Power zu schlagen. Sein Gegner nutzte dies clever aus und sicherte sich den Sieg. Für Nils stand somit am Ende Platz 8 zu Buche. Fabio feierte in seinem zweiten Spiel hingegen sein erstes Erfolgserlebnis und gewann gegen Bengin Öztürk deutlich mit 21:11, 21:8. Im Spiel um Platz 9 musste er sich leider geschlagen geben, allerdings ist Platz 10 für unseren Debütanten ein beachtliches Ergebnis. Im Jugenddoppel U17 gingen Nils und Fabio dann noch gemeinsam an den Start. Im ersten Spiel waren die beiden noch nicht gut aufeinander eingespielt, zeigten jedoch besonders im zweiten Satz gute Ansätze. Im letzten Spiel bewiesen sie, dass sie ein gutes Doppel sein können und sicherten sich durch einen Drei-Satz-Erfolg über die Bamberger Groh/Öztürk einen tollen 5. Platz.





## **Erstes Heimspiel, erster Sieg!**

Am 2. Oktober 2021 begrüßten die Damen aus Pleichach die Damen aus Herzogenaurach zu ihrem ersten Heimspiel in der Willi-Sauer-Halle in Bergtheim. Nachdem die Damen aus Pleichach in der vergangenen Woche leider nicht die ersten zwei Punkte dieser Saison einfahren konnten, war das Ziel für das erste Heimspiel in der Saison 21/22 klar bestimmt:

diese Woche, sollten die ersten zwei Punkte in eigener Halle eingefahren werden. Bei der Kabinenansprache legte der Trainer Andreas Trabold vor allem den Fokus auf die eigenen Stärken, so dass die Mädels der HSG mit einem klaren Kopf in die Partie starten konnten. Sehr schnell ging die Heimmannschaft mit 1:0 in Führung (die sie auch über die gesamte Spielzeit nicht mehr aus der Hand gaben!) doch so leicht ließen sich die Herzogenauracherinnen nicht abwimmeln. Zwar stand an als Heimmannschaft sehr kompakt und sicher in der Abwehr und spielte vorne im Angriff sehr schöne Chancen heraus, dennoch lag es an der mangelnden Chancenverwertung, weshalb sich die HSG in der ersten Halbzeit kaum von den Gegnerinnen aus Herzogenaurach besetzen konnte. Mit gerade einmal drei Treffern Unterschied, bei einem Halbzeitstand von 12:9, verabschiedeten sich die Spielerinnen in die Kabinen. Sehr schnell wurde auch das Ziel für die zweite Halbzeit definiert: Man wollte aus einer weiterhin so stabilen Abwehr heraus mit Vollgas nach vorne in den Angriff gehen und vor allem über Schnellangriffe das Spiel weiterhin in der Hand behalten. Außerdem galt es die herausgespielten Chancen zu nutzen, um sich weiter von den Damen aus Herzogenaurach abzusetzen. Dies gelang den Mädels der HSG auch recht schnell, so dass man sich über ein 18:12 und ein 24:14 schnell und klar absetzen konnte. Die Partie endete schlussendlich mit 27:16 und die ersten zwei Punkte konnten auf dem Konto der HSG verbucht werden. Bemerkenswert war in diesem Spiel der breite und vor allem mit viel Potential bestückte Kader auf den das Trainerduo Andreas Trabold und Michael Hehn zurückgreifen konnte. Egal wie auch gewechselt wurde, es gab kein Bruch im Spiel der HSG. Es gilt nun für die kommenden Spiele auf dieses Potenzial zurückzugreifen und weiter aufzubauen. Außerdem wünschen wir unserer #20 Kim Meßmer gute Besserung und hoffen sie ganz bald wieder auf dem Spielfeld begrüßen zu dürfen.

Für die HSG Pleichach spielten: Lena Schürr (Tor), Isabel Steppan (Tor), Laura Göbel, Amelie Müller (8), Theresa Königer, Susanne Scheller (5/4), Eva-Maria Bayer (3), Marina Seitz, Ann-Kathrin Lang (4/1), Franziska Peter (3), Annika Merz, Kim Meßmer (1), Alexandra Wald, Viola Wolz (3)